Einladung zur Studienteilnahme

Worum geht es?
Die Studie „Familiäre Aufklärungserfahrungen von trans* Personen“ untersucht Erfahrungen von trans*, nichtbinären und genderqueeren Erwachsenen im Kontext ihrer familiären Sexual- und Körperaufklärung. Wir wollen herausfinden welche Erfahrungen trans*, nichtbinäre und genderqueere Personen in ihrer Jugend mit Aufklärung durch familiäre Bezugspersonen gemacht haben und wie sie diese Erfahrungen rückblickend bewerten.

Wer kann teilnehmen?

Wir freuen uns insbesondere über die Teilnahme von Personen, die sich bereits in ihrer Jugend über ihre geschlechtliche Identität bewusst waren, da ihre Perspektiven in Studien mit Erwachsenen oft unterrepräsentiert sind.

Wir suchen Personen, die...

- zwischen 18 und 28 Jahre alt sind
- sich als trans*, nichtbinär oder genderqueer identifizieren
- bereit sind, sich mit anderen trans* Personen über ihre Erfahrungen mit familiärer Sexual- und Körperaufklärung auszutauschen

Wir möchten von deinen Erfahrungen hören, unabhängig davon, ob du in deiner Jugend bereits über deine Identität bescheid wusstest, in deinem familiären Umfeld geoutet warst oder erst im Erwachsenenalter deine geschlechtliche Identität benennen konntest. Auch wenn du nicht in deiner Herkunftsfamilie aufgewachsen bist, bist du herzlich zu einer Teilnahme an der Studie eingeladen.

Es gibt keine richtigen oder falschen Erfahrungen – entscheidend ist, was du persönlich denkst und erlebt hast.

Studienablauf
In einer geschützten Chat-Gruppe tauschst du dich drei Tage lang mit anderen trans*, nichtbinären und genderqueeren Personen über deine Erfahrungen aus. Den anderen Teilnehmenden gegenüber bleibst du anonym. Du kannst vom Handy, Tablet oder Computer aus teilnehmen. Es gibt keine festen Diskussionszeiten, du kannst dich jederzeit beteiligen und bestimmst selbst, ob, wann und wie ausführlich du antworten möchtest. Bei der Formulierung deiner Beiträge kannst du dir so viel Zeit lassen, wie du brauchst.
Die Studienleitung begleitet euren Austausch, indem sie Fragen in die Gruppe gibt, die beantwortet und diskutiert werden sollen. Die Gruppe soll einen Raum bieten in dem du dich mit anderen trans*, nichtbinären und genderqueeren Personen austauschen kannst.

Die Gruppendiskussionen finden im Zeitraum vom 11.01.2027 - 28.01.2027 statt.

Forschungsteam
Für die Studie verantwortlich ist Juno Brandhorst (keine Pronomen). Juno ist eine weiße nichtbinäre trans* Person. Als queere und behinderte Person studiert Juno Gender & Queer Studies an der Universität zu Köln mit einem Fokus auf Trans* Studies, Disability Studies und Qualitativer Sozialforschung.

Bei Interesse an einer Teilnahme an der Studie melde dich bei:
aufklaerung@trans-studie.de

